

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Landkreis Osnabrück ⋅ Postfach 25 09 ⋅ 49015 Osnabrück | Die Landrätin | |
|  |  | |
| **An die**  **Redaktion** | **Referat für Assistenz**  **und Kommunikation**  **-Pressestelle-**  Datum: 7.6.2024  Zimmer-Nr.: 2063  Auskunft erteilt: Henning Müller-Detert  Durchwahl: | |
| **Pressemitteilung** | Tel.: (05 41) 501-  Fax: (05 41) 501-  e-mail: | 2463  4420  mueller-detert@lkos.de |

Landkreis Osnabrück Sprechzeiten: Der Landkreis im Internet:

Am Schölerberg 1 Montag bis Freitag, 8.00 bis 13.00 Uhr. http://www.lkos.de

49082 Osnabrück Donnerstag auch bis 17.30 Uhr.

Ansonsten nach Vereinbarung

**„Tschüss Grundschule“: Fortbildung zeigt, wie der Übergang in die weiterführende Schule gelingen kann**

**Osnabrück.** Der Wechsel von der Grundschule in die weiterführende Schule ist ein entscheidender Schritt im Leben eines Kindes. Um Chancengerechtigkeit zu fördern und die Kinder in dieser Übergangsphase zu stärken und zu begleiten, hat die Bildungsregion Landkreis Osnabrück in Zusammenarbeit mit der Universität Osnabrück eine Fortbildung für Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter sowie Lehrkräfte durchgeführt. Die Veranstaltung basiert auf dem Vivo-Programm der Stiftung der Deutschen Wirtschaft (sdw).

**Fokus auf Chancengerechtigkeit und Stärkung der Kinder**

Das Vivo-Programm zielt darauf ab, Chancenungerechtigkeit zu reduzieren und Kinder in der Übergangsphase zu unterstützen. Die Referentin Dr. Katharina Graalmann betonte: „Mit Vivo können Schülerinnen und Schüler ressourcenorientiert und individuell gestärkt und begleitet werden.“ Das Programm hilft, Kinder während der gesamten vierten Klasse für den anstehenden Wechsel in die weiterführende Schule vorzubereiten.

**Praktische Unterstützung für Fachkräfte**

Das Baukastensystem der Fortbildung bietet vielfältige Themen wie Selbstvertrauen, Lern- und Arbeitstechniken sowie Einblicke in verschiedene Berufe. Lehrkräfte sowie Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter können aus zahlreichen Beispielen schöpfen, die den Unterricht bereichern und die Identitätsentwicklung der Schüler und Schülerinnen fördern.

Eine Besonderheit der Fortbildung war die Einbindung von Studierenden, die Teile der Veranstaltung übernahmen. Dies bot ihnen wertvolle Einblicke in die Lehrkräftebildung und sensibilisierte sie für die spätere Begleitung von Viertklässlerinnen und Viertklässlern beim Schulwechsel.

Lehrkräfte berichteten, dass sie durch die Fortbildung eine höhere Sensibilität für die individuellen Bildungswege der Kinder entwickelt hätten. Dies habe ihr Bewusstsein dafür gestärkt, wie wichtig es sei, die Kinder in ihrer Identitätsentwicklung zu unterstützen.

Die Inhalte des Vivo-Programms sind eng mit den Bestrebungen des Landkreises Osnabrück verknüpft, den Wechsel von der Grundschule in die weiterführende Schule möglichst reibungslos zu gestalten. Dazu bietet der Landkreis nicht nur jährliche Fortbildungen für Lehrkräfte zu den Beratungsgesprächen zum Schulwechsel an, sondern auch einen Elternratgeber, der wertvolle Tipps und Informationen bereitstellt ([www.landkreis-osnabrueck.de/bestellung-elternratgeber](http://www.landkreis-osnabrueck.de/bestellung-elternratgeber)).

Dank dieser umfassenden Unterstützung können Kinder nicht nur gestärkt, sondern auch optimal vorbereitet in das nächste Kapitel ihrer schulischen Laufbahn starten.

Bildunterschrift:

Lehrkräfte sowie Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter nahmen jetzt an einer Fortbildung statt, die sich mit dem Übergang in die weiterführende Schule befasste.

Foto: Landkreis Osnabrück